

Datum: 12.05.2009 - 09.41 Uhr

Quelle: <http://www.tz-online.de/aktuelles/muenchen/tz-brandbrief-zweite-roehre-295947.html>

**MVV-Verbundrat warnt: Ohne rasche Entscheidung kippt Projekt**

## Brandbrief für zweite Röhre

München - Der Verbundrat des Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes (MVV), in dem acht MVV-Landkreise, die Landeshauptstadt und der Freistaat vertreten sind, mischt sich selten in Entscheidungen ein.



© Grafik: Ertl

Die rote Linie zeigt die Tunnel-Route der möglichen zweiten Stammstrecke.

Am Montag verschickte der MVV jedoch einen dringlichen Appell des Gremiums, den zweiten S-Bahntunnel so rasch wie möglich zu bauen.

**Bei weiteren Verzögerungen, droht das finanzielle Aus!** Der Verbundrat verlangt den zweiten S-Bahntunnel und warnt, dass eine weitere Untersuchung der Alternative Südring zu unverantwortlichen Verzögerungen führt.

Weil die Stammstrecke überlastet ist und für die nächsten 20 Jahre ein erhebliches Wachstum beim S-Bahn-Fahrgastaufkommen prognostiziert wird, sind die zweite Röhre und der Ausbau der Außenstrecken inklusive Airport-Anschluss unverzichtbar.

Doch dafür fehlt bald das Geld. Der Verbundrat: „Alle Infrastrukturprojekte sind

dramatisch unterfinanziert. Die finanzielle Situation der öffentlichen Haushalte wird sich noch verschärfen.“ Dafür entfallen weitgehend die wichtigsten Fördertöpfe für Bahnprojekte. So wird 2014 die Zweckbindung der so genannten GVFG-Finanzmittel für Verkehrsprojekte aufgehoben, 2019 läuft gleichzeitig ein Bundesprogramm zur Realisierung von Nahverkehrsprojekten aus. Was bis dahin nicht fertiggebaut ist, bleibt ewig ein Wunschtraum. Der Verbundrat: „Schon in kurzer Frist könnten Projekte nicht mehr realisierbar sein. Fällt jetzt nicht rasch eine Entscheidung, könnte das Geld unwiederbringlich für den Großraum München verloren sein.“

Dann wäre nicht nur der Transrapid, sondern auch die 2. S-Bahnrohre gestorben.

di.

---

Diese Seite bookmarken bei...

